

[fol. 184v]

Item hat vilgedachter Pott ingleichem Montag,
den 15. Martj A^o. 1688 einen vnder-
thenigisten Bericht wegen des hohen Gepilckhs
im vordern Alten Preuhaus vf die Posst Sall
gelifert vnnd Pottenlohn ain Meill
Wegs erhebt

— fl. 10 kr. —

Nicht weniger ist er, Preuambts Pott, mit
dem 22. Extr. Pfinztag, den 25. Martj
1688 vf das Posstambt Sall verschickht,
trüfft *ordinary* Lauffgelt

— fl. 10 kr.

Den 23., 24. vnnd 25. *ordinary* Preu-
Extract aber sinndt mit vorgefallner
sicherer Gelegenheit vnnd ohne Verraichung
Pottenlohns nach dem Posstambt Sall
yberbracht, derentwegen dan diss Orths weiter nichts
auszuwerffen

Huius — fl. 20 kr.[fol. 185r]¹¹⁰

So hat man dem Preuambts Potten, Georgen Schamberger,
sein iehrlich genedigist bewilligtes *Deputat* oder
Warttgelt vor anheuer widerumb abgestatt
lauth Scheins den 14. Maj 1688

8 fl. — —

Huius per se

*Summa Außgab auf Potten-
lohn thuet*

20 fl. 57 kr. 4 hl.

Vmb Willen diss Iahr genedigisten Anbefelchen
gemess die mehriste Extract vf das Posst-
ambt Sall geben, als ist an Pottenlohn
gegen fertten erspart worden 24 fl. 40 kr.

¹¹⁰ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, Anm. 2.